



## Sonstiges **Berggasthof Zierer**

### **Ab / Am**

1928

---

Der Berggasthof Zierer war ein Bauernhaus, das seit 1928 als Gastbetrieb geführt wurde. Die ersten Wirtsleute waren Jakob und Christine Stangl. 1954 übernahm Maria Stangl den Berggasthof. Mit ihrem Adoptivsohn Ewald Stangl war sie bis zu ihrem Tod im Jahr 2014 mit Leidenschaft Wirtin. 1994 wurde das Haus durch eine Zubau vergrößert und so konnten auch größere Gesellschaften Platz finden. Es gab auch immer wieder Spezialitätenwochen wie zB. Knödelwoche, Lustig Essen oder Wildwoche. Der Gasthof war durch seine Höhenlage und den besonderen Ausblick ins Ennstal und seine gute Küche bekannt. Da der Betrieb nicht mehr wirtschaftlich geführt werden konnte, musste dieser im Herbst 2019 geschlossen werden.

---

### **Beginn des Ausschankes**

 1527

In einem Bericht der Kronen Zeitung vom 15. Mai 2020, verfasst von den aus Liezen stammenden Redakteuren Dr. Jörg Schwaiger und Mag. Gerald Schwaiger, wurde festgehalten, dass in diesem Bauernhaus bereits seit 1527 ausgeschenkt wurde.

---

### **Weiterführung durch einen holländischen Pächter**

 31.05.2020

In der Kronen Zeitung vom 15. Mai 2020 berichten die aus Liezen stammenden Redakteure Dr. Jörg Schwaiger und Mag. Gerald Schwaiger, dass dieser Traditionsgasthof ab 31. Mai 2020 von einem Pächter weitergeführt wird. Ewald Zieren wird in der Zeitung dazu wie folgt zitiert:

„Ich freu' mich riesig, dass unser Landgasthaus wiedereröffnet wird und nicht alles verkommt. Ein Pächter aus den Niederlanden hat den Gasthof übernommen. Seine Köchin aus Belgien wird neben heimischen Spezialitäten auch französische Küche in das Ennstal bringen.“

---

Quelle: Zeitschrift Markt Panorama Nr. 9/94

 Verfasser: Gerlinde Wagner, 21.11.2019

 Letzte Überarbeitung: 17.05.2020